Autgabe 1

- 1) wieso sind positive bewichte wichtig for die

  Konvergenz lin On [f, w] = I[f, w]?
  - Antword: Weil es sonst zu Auslöschung fehren Könnte
- 2) Was ist das Ziel der Gauß-Kronrad-Quadratur?
  Andnort: Eine Quadratur mit Exaktheitsgrad 2N+1
- 3) Wie landet die Herationsformel des Newton-Verfahrens?

  Antwort: Xk+1 = Xk ('(Xk))-1 ((Xk))
- 4) Wans ist ein Herations verfahren lokal konv. ?

  Antwort: lokal konv. gegen  $\hat{x} \in \mathbb{R}^n$ , wenn es eine

  Umgebung U van  $\hat{x}$  gibt, sodass für alle

  Startwerte in dieser Umgebung ( $x_0 \in U$ )

  die zugrundeliegende Folge wohldefiniert &

  gegen  $\hat{x}$  konvergent ist.
- 5) Wann ist ein Verfahren global konvergent?

  Antwort: Wenn die Umgabung  $U = \mathbb{R}^n$ , dh.

  alle Startwerte  $x_c \in \mathbb{R}^n$  kenv. gegen  $\hat{x}$ .

Author 2

$$K := \lim_{n \to \infty} \sup_{n \to \infty} \int_{K} K$$

$$K \to \infty$$

(i)  $\lim_{n \to \infty} \sup_{n \to \infty} \left( \int_{K} \int_{K} K \right) \int_{K} \int_{K} K \int_{K} \int_{K} K \int_{K} \int_{K} K \int_{K} K$ 

$$P_{n} = \frac{1}{n} (2(n-1)+1) \times P_{n-1}(x) - (n-1) P_{n-2}(x)$$

$$= \frac{1}{n} ((2n-1) \times P_{n-1}(x) - (n-1) P_{n-2}(x))$$

$$\frac{d}{dx} P_{n}(x) = \frac{1}{n} ((2n-1)(P_{n-1}(x) + xP'_{n-1}(x)) - (n-1)P'_{n-2}(x))$$